Friedensbote

Evangelische Kirchengemeinde Sendenhorst & Vorhelm



Krippe in Vorhelm, M. Böning

Neujahrsempfang

Veranstaltungen im Advent

Seite 5

Seite 8-10

Betreutes Wohnen

Sendenhorst · Albersloh · Everswinkel



St. Elisabeth-Stift Sendenhorst

Overbergstraße 12-16 (am Stiftspark), 48324 Sendenhorst 24 Wohnungen: 45m² - 77m² Ihre Ansprechpartnerin: Elisabeth Uhländer-Masiak

Telefon: 02526/300-1810



St. Josefs-Haus Albersloh

St. Josefs-Straße 4, 48324 Sendenhorst-Albersloh 16 Wohnungen: $45 m^2$, $60 m^2$ und $70 m^2$ Ihre Ansprechpartnerin: Annette Schwaack

Telefon: 0253 5/95335-11



St. Magnus-Haus Everswinkel

Am Haus Borg 4a, 48351 Everswinkel 42 Wohnungen: 50m² und 60m² (WBS erforderlich) Ihr Ansprechpartner: Markus Giesbers

Telefon: 02582 / 6697-24

Betreutes Wohnen bewahrt die gewünschte Selbständigkeit und schafft zugleich Sicherheit in umsorgter Umgebung. Nähere Informationen zu den Ausstattungen unserer Wohnungen sowie zu den Serviceleistungen geben Ihnen gerne die Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner der einzelnen Häuser. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

www.st-elisabeth-stift.de



ST. ELISABETH-STIFT gGmbH





Ihre Ansprechpartnerin: Mechthild Löbbert Telefon: 0 25 26 / 300-30 30

Vermittlung von Leistungen innerhalb des Netzwerkes, z.B. Kurzzeitpflege/Stationäre Pflege \cdot Kranken- und Altenpflege \cdot Haus- und Familienpflege \cdot Hausnotruf \cdot Essen auf Rädern \cdot Beratung und Hilfe in pflegerischen und sozialen Fragen

INHALT	3
GEISTLICHES WORT	4
NEUJAHRSEMPFANG	5
AUS DEM PRESBYTERIUM	6
GEMEINDELEBEN VORHELM	7
ADVENT	8 - 10
BESUCHSDIENST	11
HOMEPAGE	12
ERNTEDANKFEST VORHELM	
DER ANDERE GOTTESDIENST	
GOTTESDIENSTE	
FRAUENHILFE	18
60 JAHRE FRAUENHILFE	19
GRUPPEN UND KREISE	
WEIHNACHTSRÄTSEL	23
KINDERSEITE BROT FÜR DIE WELT	24
TERMINVORSCHAU UND NACHLESE	
GEBURTSTAGE	27
AUS UNSEREN KIRCHENBÜCHERN	29
IMPRESSUM UND WICHTIGE ADRESSEN	30

Bitte beachten Sie die eingelegte Information des Fördervereins!

Liebe Leserin, lieber Leser!

Die Advents- und Weihnachtszeit ist für mich als Christen jedes Jahr eine besondere Zeit. Die Tage werden dunkler, dafür blitzt und leuchtet es immer mehr in den Häusern und Geschäften. Lichterketten, Girlanden, Weihnachtsbäume erfreuen meine Augen. Lebkuchenduft und ein Hauch von Anis und Kardamon steigt in meine Nase. Weihnachtslieder lassen meine Ohren aufhorchen. All das ist schön und erfreut mein Herz, denn es erinnert mich daran, weshalb all dieser Aufwand betrieben wird. Ein Kind wird geboren. Und weil dieses neu geborene Kind Gottes Kind ist, ändert sich mein Blickwinkel auf die Welt. Weil Jesus geboren ist, weiß ich, dass Gott mich begleitet. Bei meiner Geburt hat er meinen Namen gerufen, Er segnet meine Kindheit, Jugend und Erwachsensein und führt mich einmal in sein ewiges Reich. An all das erinnere ich mich, wenn die Weihnachtszeit kommt. Ich wünsche Dir und Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit

Pfarrer Manfred Böning



Neujahrsempfang 20. Januar 2013 in der Nicolaikirche

Wie in der vergangenen Ausgabe berichtet, fehlt unserer Kirchengemeinde das Geld zur Bewirtschaftung von zwei Kirchen. Die Schließung der Nicolaikirche drohte zum Ende dieses Jahres.

Gemeinsam mit dem Förderverein der Nicolaikirche geht das Presbyterium der Kirchengemeinde jetzt ganz neue Wege. Zum 1. Januar 2013 übernimmt der Förderverein die Bewirtschaftung und Unterhaltung der Nicolaikirche. Damit ist die Schließung der Nicolaikirche für das Jahr 2013 abgewendet.

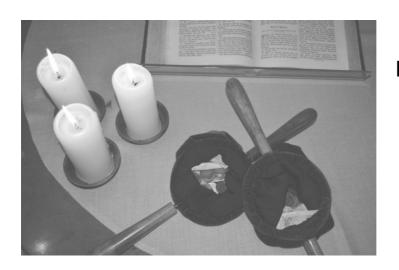
DANKE ALLEN MITARBEITENDEN

Deshalb an dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön an den Vorstand des Fördervereins, die Mitglieder und die vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die sich für den Erhalt der Nicolaikirche einsetzen.

Am Sonntag, den 20. Januar findet der traditionelle Neujahrsempfang der Kirchengemeinde in der Nicolaikirche statt. Er beginnt um 9.30 Uhr mit einem kräftigen Frühstück, das der Förderverein vorbereitet. Dann folgt gegen 11 Uhr der Gottesdienst. Die Predigt hält die stellvertretende Superintendentin Pfarrerin Kerstin Goldbeck, die seit längerer Zeit die Gemeinde strukturell berät.

Im Anschluss an den Gottesdienst steht ein kleiner Sektempfang bereit.

Das Presbyterium hat im September über die Verwendung der Einnahmen aus den Kollekten, die für diakonische Zwecke verwendet werden müssen, entschieden. So gibt es eine Rücklage in Höhe von 1200 Euro, aus dem bedürftige Teilnehmer an der Gemeindefahrt nach England im Mai 2013 unterstützt werden können. Des weiteren gehen jeweils 300 Euro an die Sendenhorster Ausgabestelle der Tafel, die Aktion Babykorb, die Ehe-, Familien- und Lebensberatung der Diakonie, die Beratungsstelle des Frauenhauses und an die Flüchtlingshilfe der Diakonie Ruhr-Hellweg. Die monatliche Unterstützung eines Kinderheim-Platzes in Zarfat (Indonesien) wird ab Januar von 30 auf 40 Euro erhöht.



Die Kirche und IHR Geld

Vielen Dank für ihre Spenden!

Vor fast hundert Interessierten referierte Hansjürgen van de Loo im Oktober über Chile, viele wunderschöne Bilder ließen die Schönheit dieses lateinamerikanischen Landes erahnen. Begeisterter Applaus der Zuschauer und -hörer, die teilweise von weit her gekommen waren, genügte dem Referenten als Lohn, denn alle Einnahmen kommen ausschließlich dem Erhalt der Nicolaikirche zugute.



Hansjürgen van de Loo erzählt begeistert von Chile

Im nächsten Jahr wird es erneut einen professionellen Diavortrag mit Herrn van de Loo geben. Viele freuen sich jetzt schon auf die Bilder über Indien.

Text und Fotos: Gaby Falkenstein



Für Senioren

Die Kirchengemeinde lädt am Mittwoch, **5. Dezember,** alle älteren Gemeindemitglieder aus Sendenhorst und Vorhelm zum Seniorenadvent **von 14.30 bis 17.00 Uhr** herzlich ein.

Der Nachmittag beginnt in der Friedenskirche mit einer Andacht, im Anschluss serviert die Frauenhilfe Kaffee und Kuchen. Im Gemeindehaus geht es mit Singen und Geschichten adventlich weiter. Die Gesangsgruppe Kressiva aus Weißrussland, sowie Victoria Comes (Querflöte) gestalten den Nachmittag musikalisch.



Freuet euch in dem Herrn allewege und abermals sage ich:
Freuet euch!

Philipper 4,4



Für Kinder

Insgesamt dreimal lädt die Evangelische Kirchengemeinde zum Advent für Kinder ein, jeweils montags, am 3., 10., und 17. Dezember von 16.00 bis 17.30 Uhr in der Friedenskirche in Sendenhorst. Kerstin Butenkemper und Julia Schmedding haben für Kinder im Grundschulalter, ihre Geschwisterkinder, Eltern und Großeltern wieder einiges vorbereitet: Gemeinssam mit den Kindern werden sie schneidern, hämmern und basteln. Begonnen wird jeweils mit adventlichen Liedern unter der Leitung von Pfarrer Manfred Böning. Die Teilnahme ist kostenlos.



"Es wäre doch schön, wenn 'mal jemand kommt"

- vielleicht haben Sie das gedacht, wenn Sie selbst krank waren, oder jemanden kennen, der allein lebt.

Früher wurden alle Gemeindeglieder ab dem 70. Lebensjahr regelmäßig zu den Geburtstagen besucht. Eine gute Einrichtung, doch Sie wissen: Jetzt gibt es nur noch halb so viel Pfarrdienst in Sendenhorst und Vorhelm wie noch vor ein paar Jahren.

Es wird auch immer schwieriger, Ehrenamtliche für Besuchsdienste zu finden. Deshalb ein besonderer Dank an die Frauen, die dies tun!

In Vorhelm besucht **Gisela Ferrarotto** (Presbyterin) seit langem ältere Gemeindeglieder, in Sendenhorst hat **Karin Hattrup** nun diesen Dienst übernommen. Und falls <u>Sie</u> dafür Zeit haben, sprechen Sie mich bitte an. Erfreulicher Weise sind heute viele Menschen im Alter rüstig und gesund. Deshalb erhalten nun Jubilare zum 70., 75., 80., und 85. als Geschenk der Kirchengemeinde einen

Gutschein für zwei Personen für ein Frühstück in Sendenhorst bzw. Vorhelm

Einmal in der Woche bin ich zu Besuchen im St. Josef Stift. Zu Geburtstagen können wir nur ab dem 80. Lebensjahr besuchen, aber wenn Sie denken, "es wäre doch schön, wenn 'mal jemand kommt", geben Sie uns bitte einen Hinweis, mein Mann und ich werden uns darum kümmern.

HOMEPAGE



Evangelische Kirchengemeinde Sendenhorst

Sendenhorst und Vorhelm







Informationen zu Taufe, Trauung, Konfirmation und Beerdigung aktuelle Termine gibt es hier: www.ev-sendenhorst-vorhelm.de

Smartphone-Benutzer kommen mit diesem Code direkt auf unsere Seite.





Kelm KG

Borsigstr. 11

Tel.: 0 25 26 . 95 13 21

48 324 Sendenhorst

Fax: 0 25 26, 95 13 22

~ Partyservice ~ 300 Sorten Wein ~ über 100 Sorten Whisky

ERNTEDANKFEST VORHELM

Erntedankfest in der Nicolaikirche

Am 7. Oktober wurde bei wunderbarem Wetter in der Nicolaikirche das Erntedankfest gefeiert. Mit vielen Erntegaben und herbstlicher Floristik war die Kirche schön geschmückt. Nach dem Gottesdienst duftete es schon nach Reibeplätzchen und Bratwürstchen. Auch Folienkartoffeln und viele Kuchen luden zum Schmaus ein. Innerhalb kürzester Zeit waren alle Lose vergriffen und viele Gewinner konnten sich über schöne Preise freuen. Die Besucher konnten in den Büchern stöbern und sich bei den Stauden umschauen.

Der Förderverein bedankt sich auch hier nochmals bei allen Spendern, Unterstützern und fleissigen Helfern. Der Erlös ist für die Erhaltung der Nicolaikirche bestimmt. Mehr Bilder und weitere Informationen auf der neuen Homepage des Fördervereins:

http://www.nicolai-kirche.vorhelm.com



Herbstliche Dekoration, alles liebevoll in Handarbeit erstellt

Gottesdienst in der Friedenskirche **um 18 Uhr**. Jeder Gottesdienst hat ein besonderes Thema. Im Anschluss an den Gottesdienst ist bei einem Glas Wein oder Saft Gelegenheit mit dem jeweiligen Gast ins Gespräch zu kommen.

09.12. Ein Licht anzünden

Gottesdienst mit Renate Eckart vom Vorstand des Vereins "Sternenland" der trauernde Kinder begleitet. In dem Zentrum für trauernde Kinder und Jugendliche, das in Sendenhorst an der Kirchstraße 18 entsteht, wird umfassende, kostenlose Hilfe angeboten. Während des Gottesdienstes werden Lichter entzündet zum Weltgedenktag verstorbener Kinder.

13.1. Ökumene

Gelebte Ökumene geschieht, indem Pfr. Wilhelm Buddenkotte von der katholischen Schwestergemeinde die Predigt hält.

10.2. HKI Indonesien

Eine Delegation aus dem Kirchenkreis Hamm hat den Partnerkirchenkreis besucht. Pfr. Ralf Gumprich u.a. bringen Eindrücke von dort mit, besonders aus dem Kinderheim Zarfat, das von unserer Kirchengemeinde mit wöchentlichen Kollekten unterstützt wird.

Kirche am Sonntagabend vorm Krimi

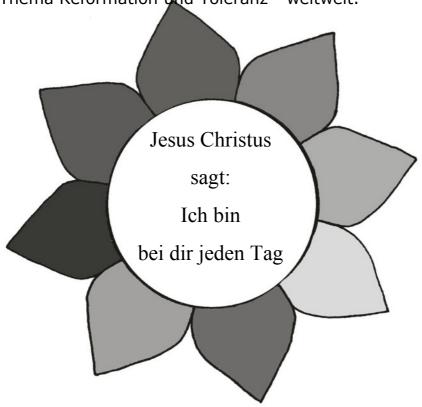
DER ANDERE GOTTESDIENST

10.3. Familie

Pfr.in Dorothea Wahle-Beer, Beauftragte für Ehe-, Familien- und Lebensberatung im evangelischen Kirchenkreis Hamm bei der Diakonie Ruhr-Hellweg. Familie ist Haupt-Thema 2013 in der westfälischen Landeskirche.

14.4. Toleranz

Pfr. Dr. Jean Gottfried Mutombo, Amt missionarischer Dienste der westfälischen Landeskirche, predigt zum Thema Reformation und Toleranz - weltweit.



Ins Wasser gelegt öffnete sich die "Zauberblume" beim Tauferinerungsgottesdienst am 11.11.

SENDENHORST

Wir laden ein in die Friedenskirche, Südtor 16, jeweils um 9.30 Uhr (wenn nicht anders angegeben)

02.12.		Α	1. Advent	Flötenchor	U. I	Bö
09.12.	18.00		2. Advent	Sternenland	Μ.	Βö
16.12.			3. Advent		Μ.	Βö
23.12.			4. Advent		Μ.	Βö
24.12.	15.00		Heiligabend		U. I	Bö
	17.00				U. I	Bö
	22.00				Μ.	Βö
25.12.		Α	1. Feiertag		Μ.	Βö
(26.12.)		NUR	VORHELM			
30.12.		Α	Jahresabschlu	ıss	V. I	_ie
01.01.	18.00	Α	Neujahr		V. I	_ie
06.01		Α	Epiphanias		M.	Βö
13.01.	18.00		Pfr. Buddenko	otte	U. I	Bö
(20.01.)		NUR	VORHELM			
27.01.			Septuagesima	ae	M.	Βö
03.02.		Α	Sexagesimae		U. I	Bö
10.02.	18.00		Estomihi Pfr.	Gumprich	M.	Βö
17.02.			Invokavit		M.	Βö
24.02.			Reminiszere		V. I	_ie
03.03.		Α	Okuli		Μ.	Bö
10.03.	18.00		Lätare Pfr'in \	Wahle-Beer	U. I	Bö
17.03.			Konfirmander	nvorstellung	M.	Bö
24.03.			Palmsonntag	N.N.		

A - Gottesdienst mit Abendmahl

GOTTESDIENSTE



VORHELM

Wir laden ein in die **Nicolaikirche**, Agnes-Miegel-Str. 14, jeweils um 11.00 Uhr, am 1. und 3. Sonntag im Monat!!

02.12. A K 1. Advent U. Bö

16.12. F 3. Advent M. Bö

24.12. 16.30 Heiligabend M. Bö

26.12. A 2. Feiertag M. Bö

06.01 A K Epiphanias M. Bö

20.01. F **Neujahrsempfang** mit stellv.

Superintendentin Pfr'in Goldbeck (s. Bericht)

03.02. A K Sexagesimae U. Bö

17.02. F Invokavit M. Bö

03.03. A K Okuli M. Bö

17.03. Konfirmandenvorst.

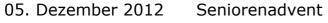
F - Frühstück um 9.30 Uhr

K - Kuchenverkauf des Fördervereins

FRAUENHILFE

Evangelische Frauenhilfe Sendenhorst

mittwochs 15.00 bis 17.00 Uhr



12. Dezember Adventsfeier

09. Januar 2013 Jahreslosung 2013

23. Januar2013 Information Weltgebetstag6. FebruarGedächtnistraining, Ute Guddack

13. Februar Heringstippessen 13 – 15 Uhr

20. Februar Mein Lebensraum, Jürgen Elinger

01. März Freitag Weltgebetstag

06. März Augustin Wibbelt, Pfr V. Liepe

18. bis 22. März Wochentagung in Soest

20. März keine Frauenhilfe

Informationen bei Karin Hildebrandt, Tel: 02526/1483 Wir treffen uns zu Vorträgen, Themenaustausch, Bibelarbeit und vielem mehr im Gemeindehaus an der Friedenskirche. Die Grundlage unserer Arbeit ist das Evangelium von Jesus Christus. Vielleicht möchten Sie aber auch zu den 70000 Frauen im Landesverband der Frauenhilfe von Westfalen gehören? Mit unserem Beitrag von 16,00 € im Jahr unterstützen wir die Arbeit im Landesverband. Es wäre schön, wenn Sie Mitglied in unserer Frauenhilfe werden könnten auch wenn Sie nicht zu unseren Treffen kommen können. Wir freuen uns auf Sie! Im Namen der Evangelischen Frauenhilfe Sendenhorst grüßt Sie ganz herzlich Karin Hildebrandt

Heringsstippessen am Aschermittwoch

Wie in den Jahren zuvor lädt die Frauenhilfe am Mittwoch, den **13. Februar 2013** zum Heringstippessen in das Gemeindehaus an der Friedenskirche ein. Beginn ist um 13.00 Uhr. Alle, die mitessen möchten, bitten wir um Anmeldung bis zum 06. Februar 2013 bei Karin Hildebrandt, Telefon 02526-1483. Die Kosten betragen 3,50 €.

60 Jahre Evangelische Frauenhilfe Sendenhorst

Im September haben wir unseren 60. Geburtstag mit Frauen vom Frauenkreis Vorhelm, dem Plauderstündchen und Frauen aus der Gemeinde gefeiert. Stellvertretend für alle, die schon lange der Frauenhilfe angehören haben wir Ilse Schröder und Liselotte Schütt für 60 Jahre Mitgliedschaft in der Frauenhilfe geehrt und ihnen eine Urkunde und einen Anhänger mit den Lilienkreuz der Frauenhilfe überreicht.



60 JAHRE FRAUENHILFE

Karin Kirchner bekam eine silberne Anstecknadel für fast 30-jährige Mitgliedschaft. Nach einer Andacht in der Kirche, gehalten von Pfarrerin Ute Böning, die auch Mitglied unserer Frauenhilfe ist, haben wir im Gemeindehaus Kaffee getrunken. Wir danken den Frauen, die den leckeren Kuchen gebacken haben. Mit einem kurzweiligen Programm mit nachdenklich machenden und lustigen Beiträgen ging der Nachmittag viel zu schnell zu Ende.



Text und Fotos: Karin Hildebrandt

ten gut aus!

8 Heerscharen Alles herausgefunden? Herzlichen Glückwunsch, du kennst dich mit Weihnach-

Falsch ist: 1 Beckenbauer, 2 Olympiasieger, 3 Beckum, 4 Vanessa, 5 Papier, 6 Beduinen, 7 Tiefe, 8 Krippenspielkinder Richtig muss es heißen: 1 Augustus, 2 Statthalter, 3 Bethlehem, 4 Maria, 5 Windeln, 6 Hirten, 7 Höhe,

Auflösung des Weihnachtsrätsels von Seite 23:

GRUPPEN UND KREISE

AKTIFIA Vorhelm

'Mal' was Neues (Malen bei Baxpöhler) 22. Januar

März Das verflixte 7. Jahr (Grund zum Feiern) 5.

P. Hanskötter, T. 02528 1927

Anmeldungen sind I. Kerl-Karos, T. 0172 8444428

unbedingt erforderlich

FRAUENKREIS, Nicolaikirche Vorhelm

5. Dez. Fahrt zur Seniorenadventsfeier in Sendenhorst

19. Dez. Weihnachtsfeier,

9. Jan. 2013 23. lan. 20. Febr. 6. Febr. 6. März 20. März.

Nähere Informationen: Ursula Voß, T. 02528 491019

FRÜHSTÜCK an der Friedenskirche, Sendenhorst

09. Februar 12. Januar 09. März

PLAUDERSTÜNDCHEN an der Friedenskirche

02., 16., 30. Januar 13., 27. Februar 13., 27. März

POSAUNENCHOR an der Friedenskirche

Dienstags 20 Uhr L. Esch T. 02526 3304

KONFIRMANDENARBEIT

Monatl. dienstags 17-20 Uhr M. Böning 02526 9393903

Gäste sind in allen Veranstaltungen herzlich willkommen!



Die Weihnachtsgeschichte?

Es begab sich aber zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Beckenbauer ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Olympiasieger in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt. Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Beckum, weil er aus dem Hause und Geschlechte Davids war, damit er sich schätzen ließe mit Vanessa, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie dort waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Papier und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Und es waren Beduinen in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch!

Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren,

welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen. Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Krippenspiel-

kinder, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Tiefe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Finde die 8 Fehler! Auflösung: Seite 20



=kinderseite=

Evangelisch – was ist das? BROT FÜR DIE WELT

Welt "Brot für die Welt" ist der Name einer großen und bekannten Hilfsorganisation der evangelischen Kirche. Ihre Aufgabe ist die Unterstützung von Entwicklungsländern in Afrika, Asien und Lateinamerika. 1959 wurde zum ersten Mal zu einer Spendenaktion unter dem Namen "Brot für die Welt" aufgerufen. Auslöser war eine schwere Hungersnot in Indien. Aus dieser Aktion wurde eine dauerhafte Einrichtung.

Im Laufe der Zeit hat sich die Art der Unterstützung verändert. Die Hilfe soll die Empfänger nicht beschämen. Sie soll die Menschen auch nicht abhängig von ständiger Hilfe machen. Es geht um schnelle Hilfe, zum Beispiel bei Hungersnöten durch Dürre, Überschwemmung oder Erdbeben. Und es geht um gezielte Förderung. "Brot für die Welt" arbeitet mit Partnern in den Hilfsländern zusammen. Sie unterstützen die Menschen. Hilfsprojekte selbstständig durchzuführen. Das geschieht zum Beispiel durch den Bau von Kindergärten und Schulen, Krankenhäusern, Brunnen und Solaranlagen.



Die Menschen in den Entwicklungsländern sollen sich selbst helfen können.

Aus: "Evangelisch – was ist das?", Christian Butt, ©2011 by Calwer Verlag Stuttgart, www.calwer.com

Brot für die Welt, Spendenkonto: 500 500 500 Bank für Kirche und Diakonie BLZ: 1006 1006

Birken, Borschtsch und Banja -Einmal Russland und zurück

Vor ein paar Jahren hatten mein Mann und ich Gelegenheit, russische Verwandte zu besuchen und so das Herkunftsland unserer russland-deutschen Gemeindeglieder kennen zu lernen. Im europäischen Teil von Russland waren wir noch, in Tschuwaschien (Wolga), und doch ist das Leben dort so ganz anders als hier: Das Klima, die Arbeit, das Zusammenleben. Warum packt man in Russland ein Geschenk nicht sofort aus? Warum ist vor jeder Haustür eine Bank? Warum baut sich jede Familie ein Haus? Und warum ist ein Kopftuch unersetzlich?

Fasziniert waren wir von Land und Leuten, und haben manches auch besser verstehen gelernt. Unser Respekt vor allen Aussiedlern, die hier in Deutschland neu Fuß gefasst haben, ist enorm gewachsen.

Bilder und Geschichten von dieser Reise erleben Sie am **Sonntag, 17. Februar, um 17.30 Uhr**

im Gemeindehaus an der Friedenskirche, anschließend gibt es Abendessen. Pfarrerin Ute Böning

"Prächtige Herrenhäuser und romantische Gärten" – Studienfahrt nach Südostengland vom 26. Mai bis 2. Juni 2013

Ein zweiter **Informationsabend** findet am **11. Januar** 2013 im Haus Siekamann um 19.30 Uhr statt. Die Fahrt kann auf Antrag bezuschusst werden.

Am Samstag, 11. Mai, wird eine Gemeindefahrt stattfinden. Nach der Danke-schön-Fahrt für die Mitarbeitenden im letzten Jahr sind diesmal alle Gemeindeglieder herzlich eingeladen mitzufahren. Details (Ziel, Abfahrtsort und Kosten für Bus, Programm und Essen) folgen später, bitte Termin freihalten.

Weihnachtskonzert Das Flötenquartett ADELORE musiziert am Sonntag, 30. Dezember, um 17 Uhr in der Friedenskirche. Wer Freude am Zuhören und Mitsingen von Weihnachtsmelodien hat, ist herzlich eingeladen.

Kinderbibelwoche Sendenhorst 2. bis 5. April 2013.



Für die Gruppe Aktifia hatte Bine Burat im September wieder einen Kreativ-Abend vorbereitet. Viele Naturmaterialien fanden gesteckt, geknotet und geklebt ihren Platz in Töpfen, Kränzen und Kugeln und so entstand eine große Kollektion an Herbstdekorationen. Alle Teilnehmerinnen waren sich anschließend einig, dieser Abend muss im nächsten Jahr wieder ins Aktifia-programm.

Text und Fotos:

Frau Gurhöfer und Frau Matthias sind eifrig dabei

Petra Hanskötter

Wir gratulieren allen Gemeindegliedern, die zwischen Dezember und März ihren Geburtstag feiern und wünschen ihnen Gesundheit und Gottes Segen im neuen Lebensjahr. Die Namen sind in der Druckausgabe genannt.

Dezember

Januar 2013

Februar 2013 März

Gottes guten Segen und Gesundheit wünscht die Evangelische Kirchengemeinde allen, die in nächster Zeit ihren Geburtstag feiern!



Getauft wurden

Die Daten sind nur in der gedruckten Ausgabe enthalten

VH = Vorhelm SH= Sendenhorst Freut euch, dass eure Namen im Himmel geschrieben sind! Matthäus 5



Kirchlich getraut wurden

555

Wo du hingehst, da will auch ich hingehen; wo du bleibst, da bleibe ich auch. Dein Volk ist mein Volk, und dein Gott ist mein Gott. Ruth 1,1



Kirchlich bestattet wurden

555

Gott, du lässt die Menschen sterben und sprichst: Kommt wieder, Menschenkinder. Psalm 90

IMPRESSUM UND WICHTIGE ADRESSEN

Evangelische Kirchengemeinde Sendenhorst & Vorhelm

Südtor 16, 48324 Sendenhorst Telefon 0 25 26 - 14 25 Fax 0 25 26 - 93 78 11 e-mail: HAM-KG-Sendenhorst @kirchenkreis-hamm.de

Öffnungszeiten Gemeindebüro

(Frau Gudzian)

Donnerstag 08.00 - 10.00 Uhr Freitag 16.00 - 18.00 Uhr

Außerhalb der Bürozeiten läuft der Anrufbeantworter.

Kontakte von A bis Z

Diakoniestation Ahlen:

Mittrops Hof 0 23 82 - 60 255 Görlitzer Straße 1a

Förderverein für die Friedenskirche Sendenhorst

Vorsitzender: Horst Rehsöft

0 25 26 - 10 41

Schatzmeisterin: Brigitte Kerkmann Kontonr: 55248900 BLZ 412 626 21

Vereinigte Volksbank e.G.

Förderverein für die Nicolaikirche Vorhelm

1. Vorsitzende: Christiane Hoke

0 25 28 - 35 86

2. Vorsitzende: Ingrid Gurhöfer Kassierer: Bernd Manthev

Kontonr.: 34103747 BLZ 400 501 50

Sparkasse Münsterland Ost www.nicolaikirche.vorhelm.com

Frauenhilfe Sendenhorst:

Karin Hildebrandt 0 25 26 - 14 83

Frauenkreis Vorhelm:

Ursula Voß 0 25 28 - 80 73

Jugendpresbyterin:

Barbara Pietsch 0 25 26 - 93 91 02

Kirchenmusik:

Inge Bornemann 0 25 01 - 25 152

Küsterin:

SH: Ida Bassauer 0 25 26 - 95 18 52

Posaunenchor:

Lothar Esch 0 25 26 - 33 04

Pfarrer/Pfarrerin:

Ute Böning uboening@kirchenkreis-hamm.de Manfred Böning pastor.boening@web.de

0 25 26 - 93 93 903 Heinrich-Esser-Str. 34.

Sendenhorst

Presbyterium:

Kirchmeisterin für Gebäude: Hannelore Rehsöft Kirchmeister für Finanzen: Detlef Ommen

Telefonseelsorge:

0800 - 11 10 111 gebührenfrei und anonym

Frauenhaus Hamm:

02381 - 53061

frauenhaus@diakonie-ruhr-hellweg.de

Impressum:

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde

Sendenhorst und Vorhelm

Ansprechpartner: Manfred Böning 0 25 26 - 93 93 903 Gestaltung: Max Götte (max.goette@web.de) Satz + Druck: Erdnuß Druck GmbH Sendenhorst

Der Friedensbote erscheint 4 mal im Jahr mit einer Auflage von 1.500 Stück. Wenn Sie die

Veröffentlichung persönlicher Daten nicht wünschen, melden Sie sich bitte vor Redaktionsschluss

(01 März 2013) im Gemeindebüro.

Homepage im Internet:

www.ev-sendenhorst-vorhelm.de



Frohe Festtage und gut gelaunt ins neue



Generalvertretung OLAF SCHMIDT

Gerberstr. 29 · 48324 Sendenhorst Telefon 02526 9399077 · Fax 02526 9399078

info.schmidt-willinski@mecklenburgische.com · www.mecklenburgische.de/o.schmidt